

Projektreferent*in für die LAG Freiwilligendienste Rheinland-Pfalz

Die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Freiwilligendienste Rheinland-Pfalz ist der Zusammenschluss der Träger der Freiwilligendienste in Rheinland-Pfalz. Die Träger verantworten die Entsendung von jährlich ca. 5.000 Freiwilligen im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und ca. 1.000 im Bundesfreiwilligendienst (BFD).

Das rheinland-pfälzische Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz hat der LAG für 2019 und 2020 Mittel zur Verfügung gestellt, die die hauptamtliche Besetzung der Geschäftsstelle ermöglichen. Ziel der neu geschaffenen Stelle ist es, für die Mitglieder der LAG Freiwilligendienste koordinierend und beratend tätig zu sein, die Freiwilligendienste in der öffentlichen Wahrnehmung und bei den Jugendlichen sichtbar zu machen, neue trägerübergreifende Projekte zu entwickeln sowie deren Implementierung zu unterstützen. Hierfür suchen wir baldmöglichst eine

Projektreferent*in (w/m/d)

(Teilzeit 24 Std./Woche)

Die Stelle ist bis 31.12.2020 befristet. Es ist beabsichtigt, die Stelle zu verlängern. Da die LAG Freiwilligendienste Rheinland-Pfalz keine eigene juristische Person ist, wird der Anstellungsträger das DRK Landesverband Rheinland-Pfalz sein. Der Dienstsitz ist in Mainz.

Ihre Aufgabe umfasst:

- Konzeptentwicklung und Koordination von Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, Information und Beratung rund um die Freiwilligendienste.
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Fachtagungen und Fortbildungsangeboten.
- Netzwerkarbeit und Teilnahme an den Sitzungen der LAG Freiwilligendienste.
- Stärkung der Kooperation unter den Trägern.
- Mitarbeit bei der politischen Interessensvertretung.
- Projektentwicklung in Querschnittsthemenbereichen, z.B. Diversität.

Wir bieten:

- Einarbeitung, inhaltliche Begleitung und Unterstützung durch den Koordinierungskreis der LAG.
- Eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit großen eigenen Gestaltungsmöglichkeiten.
- Ein Entgelt nach DRK-Tarifvertrag mit Anspruch auf Jahressonderzahlung und Zusatzversorgung.

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium mit dem Schwerpunkt Bildung, Pädagogik oder Kommunikation oder vergleichbarer Studiengang.
- Kenntnisse und Erfahrungen in einem Freiwilligendienst sind von Vorteil.
- Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit, digital und print.
- Eigenverantwortliche Arbeitsweise, Fähigkeit zur Strukturierung eines neuen Arbeitsfeldes sowie Teamfähigkeit.
- Kommunikations- und Sozialkompetenz.
- Engagement und Flexibilität.
- Sehr gute PC-Kenntnisse sowie Führerschein Klasse B.

Bewerbungsschluss ist der 5. Mai 2019. Die Bewerbungsgespräche finden am 20. Mai 2019 in Mainz statt. Die Berücksichtigung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes ist bei uns selbstverständlich! Eingehende Bewerbungen werden nur auf ihre fachliche Qualifikation hin ausgewertet, und Talente unabhängig von ethnischer Herkunft, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexueller Identität, Nationalität, Schwerbehinderung oder Alter berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung als PDF ausschließlich per Mail an info@fsj-rheinlandpfalz.de ein. Rückfragen richten Sie bitte an Lukas Nübling – Sprecher der LAG Freiwilligendienste Rheinland-Pfalz: Mail s.o., Tel. 02621/62315-10.